



Weniger Schmerzen durch ZRT®-Matrixtherapie

Studie der DAK-Gesundheit belegt Therapieerfolg

(ddp direct) Freiburg i Br. Schmerzbekämpfung ? bei diesem Wort denken viele Ärzte in erster Linie an Spritzen oder Tabletten. Doch Medikamente bekämpfen oft nur die Symptome, nicht aber die Ursache. Schulter- und Nackenverspannungen, chronische Gelenkschmerzen und Sehnenprobleme, aber auch lang anhaltende Kopf-, Glieder- oder Rückenschmerzen, lassen sich dadurch zwar kurzfristig mildern, meist aber nicht dauerhaft beseitigen. Sind die bei einer zellbiologisch orientierten Matrix-Therapie erzielten Therapieerfolge langfristig und dauerhaft?

Mit dieser Frage beschäftigten sich die Mediziner Dr. Bernhard Dickreiter von der Orthopädischen Gelenk Klinik in Freiburg und Dr. Olaf Otto im Auftrag der DAK-Gesundheit. Sie verfolgten über einen Zeitraum von zweieinhalb Jahren die Behandlungserfolge von 470 Schmerzpatienten. Gemessen wurde der Schmerz auf einer Skala von 1-10. Nach 5 Anwendungen ZRT-Matrix-Therapie (Zellbiologische Regulationstherapie nach Dr. Bernhard Dickreiter) hatten sich die Schmerzen bei weiblichen Patienten im Durchschnitt von 5,91 auf 2,8, bei männlichen Patienten von 5,67 auf 3,03 vermindert.

Wichtiger noch: Auch zwölf Monate nach dem Ende der Behandlung hatten zwei Drittel aller behandelten Patienten deutlich weniger Schmerzen und konnten in der Regel auf Schmerzmedikamente komplett verzichten.

Die Zellmatrix-Therapie beruht auf der Erkenntnis, dass unspezifische Schmerzen häufig auf einen gestörten Zellstoffwechsel zwischen Zellen in der Matrix zurückzuführen sind. Dies führt zu einer zunehmenden Reizung der in der Zellumgebung befindlichen Schmerzfühler. Bei der Zellmatrix-Therapie, die von der DAK-Gesundheit in einen integrierten Versorgungsvertrag aufgenommen wurde, wird der Stoffwechsel zwischen Zellen und Zellmatrix u.a. durch fachgerecht ins Gewebe eingebrachte Schwingungen wieder ins Gleichgewicht gebracht.

Dr. Bernhard Dickreiter, Reha-Spezialist an der orthopädischen Gelenk Klinik Gundelfingen, hat die Zellbiologische Regulationstherapie (ZRT®) als Chefarzt der Reha-Klinik Klausenbach über 10 Jahre lang entwickelt. Über 800 Physiotherapeuten wurde bereits in dieser Methode ausgebildet. Die von ihm gegründete gemeinnützige Akademie für Zellbiologische Regulationsmedizin (www.zellmatrix-akademie.de) wird die Ausbildung in Zukunft koordinieren.

Download der kompletten Studie: [Download der Studie zur Matrix-Therapie](#)

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

[http://www.themenportal.](http://www.themenportal.de/medizinische-neuheiten-wirkstoffe/wirksamkeit-studie-zellbiologische-regulationsmedizin-bei-chronischen-schmerzen)

[de/medizinische-neuheiten-wirkstoffe/wirksamkeit-studie-zellbiologische-regulationsmedizin-bei-chronischen-schmerzen](http://www.themenportal.de/medizinische-neuheiten-wirkstoffe/wirksamkeit-studie-zellbiologische-regulationsmedizin-bei-chronischen-schmerzen)

Pressekontakt

Akademie für Zellbiologische Regulationsmedizin

Herr Karlheinz Schuler
Alte Bundesstrasse 29
79194 Gundelfingen

akademie@zellmatrix-akademie.de

Firmenkontakt

Akademie für Zellbiologische Regulationsmedizin

Herr Karlheinz Schuler
Alte Bundesstrasse 29
79194 Gundelfingen

zellmatrix-akademie.de
akademie@zellmatrix-akademie.de

Der gemeinnützige Verein führt den Namen "Akademie für Zellbiologische Regulationsmedizin e. V. (A.Z.B.R). Die internationale Bezeichnung lautet "Medical Academy of Cellbiological Regulation" (M.A.C.B) Der Verein ist seit Dezember 2011 im Vereinsregister eingetragen (Amtsgericht Freiburg, Registernummer VR 700571).

Zweck des Vereins ist Förderung der Wissenschaft, Forschung und der Bildung.

Besondere Aufgabe der Akademie für Zellbiologische Regulationsmedizin ist die Ausbildung und Zertifizierung examinierter medizinischer Berufsgruppen auf dem Gebiet der Behandlung durch Zellbiologische Regulations-Therapie (ZRT).